

GEMEINDEBRIEF

März bis Mai 2022

Nr. 1/2022

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Apostelkirche - Neuburg an der Donau



Unsere Gottesdienste S. 4 - 5

Konfirmation S. 8 - 9

APO aktuell S. 10 - 11

Kirchenpost S. 21

Gemeindefest S. 24 - 25

Jubelkonfirmation S. 26



Evangelisch-
Lutherische Kirche
in Bayern



Apostelkirche

Martin Luther Platz 1
86633 Neuburg an der Donau

Pfarramtsbüro

Regina Kordetzky
Tel.: (08431) 2429, Fax 40933
E-Mail: pfarramt.apostelkirche.nd@elkb.de
www.apostelkirche-neuburg.de

Öffnungszeiten des Büros:

Montag bis
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 18.00 Uhr

Pfarrer

Jens Hauschild
Pfarrhaus: Martin-Luther-Platz 1, Neuburg
Tel.: (08431) 648 79 59 oder
0176-936 235 23
E-Mail: jens.hauschild@elkb.de

Jugenddiakonin

Simone Scheffels, Tel.: (08431) 907 81 35
E-Mail: simone.scheffels@elkb.de

Vikarin

Laura Müller, Tel. 0151 – 507 057 02
E-Mail: laura.mueller1@elkb.de

Kindergarten Apostelkirche

Leiterin: Annett Neidlinger
Wittenbergstraße 1, 86633 Neuburg
Tel.: (08431) 9527
E-Mail: kita.apostelkirche.neuburg@elkb.de

Vertrauenspersonen des Kirchenvorstandes

Bernhard Dausend, Tel.: (08431) 647 169
E-Mail: bernhard.dausend@elkb.de
Nicole Rohleder, Tel.: (08431) 494 09
E-Mail: nicole.rohleder@elkb.de



Kirchenpflegerin Christine Frank

Bankverbindungen der Apostelkirchengemeinde:

Spendenkonto:

Sparkasse Neuburg-Rain
IBAN: DE 07 72152070 0000 522490

Kirchgeld-/Kirchengemeindekonto:

Sparkasse Neuburg-Rain
IBAN: DE 06 72152070 0000 522508

Kontakt zur Seelsorge in der Bundeswehr:

Militärpfarramt Neuburg
Pfarrer Gunther Wiendl
Wilhelm-Frankl-Kaserne, Tel.: (08431) 643 18 51

Das Kreuz - Zeichen des Glaubens Liebe Leserin, lieber Leser,

das Kreuz ist das wohl bekannteste Zeichen des Christentums. Wir finden es in Kirchen, auf deren Türmen und auf Friedhöfen, dazu oft auch am Rand der Landstraße, wo die Kreuze von einem tödlichen Unfall künden.

Zeichen für Tod und Auferstehung

Ja, besonders auf Gräbern und Grabsteinen begegnet uns das Kreuz. Es steht als Symbol für Leiden und Tod und zugleich für deren Überwindung in der Auferstehung: Denn das Kreuz Jesu Christi ist doch auch Hoffungszeichen für Gottes Erbarmen und seine Vergebung und für das neue Leben jenseits des Todes.

Zeichen für den Glauben

Daneben gibt es natürlich die vielen Kreuze, die an Ketten um einen Hals hängen. Sie sind manchmal einfach nur Schmuck, meistens doch aber auch und gerade ein Bekenntnis: *"Ich trage ein Kreuz, denn ich glaube an Gott und dazu stehe ich auch!"* Solche Bekenntnisse sind auch die "Herrgottswinkel" in so vielen Stuben oder das einfache Kreuz an der Wand.

Zeichen im Alltag

Immer wieder entdecke ich Kreuze auch mitten im Alltag. Da ist das große Fensterkreuz, das aus einer Fassade heraussticht, da sind die sich kreuzenden Wanderwege, die ich vom

Berg aus sehe, die Andreaskreuze vor Bahnübergängen, die Kreuze als Muster in natürlichen Felsformationen oder eben dieses Kreuz auf unserem Titelfoto. Es ist ein Ausschnitt des letzten Kunstwerks des verstorbenen Künstlers Christo: Nach seinen Plänen wurde der Arc de Triomphe in Paris mit Stoff verhüllt und in den sich überschneidenden Seilen, welche die Verhüllung halten, war dann dieses "Alltags-Kreuz" zu entdecken.

Zeichen für Gottes Gegenwart

Ich freue mich immer über diese "Alltags-Kreuze", die ich zumeist ganz zufällig entdecke. Mir geben sie das Gefühl: Gott bringt sich bei mir in Erinnerung. *"He, du, ich bin da, mitten in deinem Leben, mitten in dieser Welt. Mittendrin und ganz am Rand kannst du mich finden, absichtlich oder auch zufällig. Ich, dein Gott, bin und bleibe da!"*

Gerne antworte ich auf diese innere Ansprache mit einem stillen Gebet oder es breitet sich in mir einfach ein Gefühl der Dankbarkeit aus: Ja, unser Gott ist da!

Lassen Sie sich doch auch durch Kreuze ansprechen - wo auch immer.

Herzliche Grüße,

Ihr Pfarrer Jens Hauschild

Redaktion / Layout:

Pfr. Jens Hauschild (ViSdP), Bernhard Dausend, Karola Gabriel, Regina Kordetzky, Wolfgang Kowalke, Katharina Kühr, Michaela Neumaier, Dr. Frank Rothe
Auflage: 1.800; Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Redaktionsschluss 14. Februar 2022
Titelbild: Axel Molkner-Kappl - <https://bild-schoen-medien.de/>



GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

| | |
|----------|--|
| 6. März | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jens Hauschild und Vikarin Laura Müller |
| 13. März | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Johannes Heubl |
| 20. März | 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taferinnerung mit Pfr. Jens Hauschild, Diakonin Simone Scheffels, dem Kindergarten und dem Posaunenchor |
| 27. März | <u>18.00 Uhr</u> Gottesdienst mit Vikarin Laura Müller |

GOTTESDIENSTE IM APRIL

| | |
|---------------------------------|---|
| 3. April | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Bernhard Dausend |
| 9. und 10. April Palmsonntag | Samstag / Sonntag finden drei Konfirmationsgottesdienste statt, die wegen der Bedingungen durch Corona <u>ausschließlich</u> für die Konfirmandenfamilien sind. Bitte besuchen Sie den Gottesdienst in der Christuskirche. |
| 14. April Gründonnerstag | 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Vikarin Laura Müller |
| 15. April Karfreitag | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Jens Hauschild und Posaunenchor |
| 17. April Osternacht | 5.00 Uhr Osternachtgottesdienst mit Vikarin Laura Müller |
| 17. April Ostern | 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Jens Hauschild und Posaunenchor |
| 18. April Ostermontag | 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Steffen Schiller |
| 24. April | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Jens Hauschild |

Ostern:

Gott malt uns ein Dasein vor Augen, das bleibt. Und wir sehen, was werden soll:
Leben, das den Tod überwindet, kein Schmerz mehr, kein Leid, kein Geschrei.

Tina Willms

GOTTESDIENSTE IM MAI

| | |
|------------------------|---|
| 1. Mai | 10.00 Uhr Gottesdienst mit der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (afa) / Präd. Bernhard Dausend und Team |
| 8. Mai | 10.00 Uhr Gottesdienst mit mit Pfr. Jens Hauschild |
| 15. Mai | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vikarin Laura Müller |
| 22. Mai | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Johannes Heubl |
| 26. Mai Himmelfahrt | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Jens Hauschild und Vikarin Laura Müller und Posaunenchor (<i>im Garten des Gemeindehauses, bei Regen in der Kirche</i>) |
| 29. Mai | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Jutta Kieler-Winter |





RÜCKBLICK 2021 - AUSBLICK 2022

So viel konnte nicht stattfinden

Gut, dass wir wenigstens unsere Gottesdienste feiern konnten, dass auch Taufen, Hochzeiten, Konfirmationen und Trauerfeiern nicht ganz ausfielen. Eingeschränkt waren auch sie in der längsten Zeit des vergangenen Jahres: Teilnehmerzahlen, Nähe zu einander, die Möglichkeiten mit großen Gruppen zu feiern oder einfach nur beisammen zu sein standen unter der Hoheit der wechselnden Coronaregeln.

Aber Konzerte, Gemeindefeste, Kindergartenfeiern, Gesprächskreise, Gruppen, Krabbelkindertreffen, Chor, Tanzgruppe, Diskussionsabende und vieles mehr fielen einfach nur aus. Der Seniorenkreis traf sich drei Mal, dann machte die nächste Welle der Freude wieder ein Ende.

Die Hoffnung stirbt nicht...



Ja, ich weiß, dass ich im vergangenen Jahr Hoffnung auf den Sommer gemacht habe und es dann vielleicht besser, aber eben doch nicht gut geworden ist. Und anschließend wurde es wieder viel, viel schlimmer.

Doch ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass mitten in einer Zeit mit gigantischen Inzidenzzahlen doch schon Licht am Ende des Tunnels zu sehen ist. Wir werden vielleicht unsere alte Normalität nicht zurückbekommen, aber wir werden neu anfangen, ob in unseren Familien, in der Schule, in der Gesellschaft oder in unserer Kirchengemeinde.

Corona darf nicht gewinnen!

Das ist unendlich wichtig! Wir lassen uns nicht unterkriegen, schauen nach vorn und fangen neu an. Was ich im letzten Jahr geschrieben habe, das gilt noch immer: "Gewöhnen Sie sich nicht an das Leben ohne Gemeinschaft und ohne Kirche! Kommen Sie wieder, sobald dies in guter Weise möglich sein wird. Das wird uns allen gut tun. Wir brauchen Gemeinschaft, Gemeinde und Gottes Wort!"

Herzliche Grüße

Ihr Pfarrer Jens Hauschild

Ostern? Mitten im Leben!

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. (Lukas 24,5-6)

Sagt es weiter: Jesus lebt!

Die Frauen gehen in dem Bericht des Lukas über den Ostermorgen zum Grab. Sie wollen den Toten ehren. Die Männer haben sich ängstlich zurückgezogen, diese Totenehrung ist gefährlich. Jesus ist nicht im Grab, der Auftrag für die Frauen ist deutlich, der Herr ist auferstanden. Sagt das den Jüngern.

Aber die Jünger glauben es nicht. Alle Evangelisten erzählen das so. Es ist unbegreiflich, was die Frauen da sagen - Christus ist auferstanden. Lukas gibt in seiner bildhaften Sprache eine Erklärung für Auferstehung, für das Ostergeschehen: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?

Sucht Jesus mitten im Leben!

Ja, damit kann ich umgehen, damit kann ich leben, mich auf den Weg machen, nicht auf den Friedhof, sondern ins Leben werde ich geschickt. Wer Jesus finden will, muss ihn im Leben suchen. Und diese Begegnung ist vielfältig und ganz individuell. Da gehen Männer nach Emmaus, von Jesus begleitet, erkennen ihn aber nicht, erspüren ihn dennoch. Brannte nicht in uns das Herz, als er mit uns redete? In alltäglichen Erinnerungen an den Lebenden vollzieht sich die

Begegnung.

Es bleiben Fragen offen...

Ja, es bleiben Fragen offen. Die Auferstehung bleibt ein Mysterium. Aber sie bleibt nicht im Grabesdunkel und der Angst stecken.

Wir feiern das Leben, nicht den Tod!

Ostern feiern wir das Leben. Und mitten im Leben, in meinem Leben, finde ich Jesus. Vielleicht ist das die wichtigste Rolle, die Frauen spielen, sie sind pragmatisch, machen, was nötig ist, spüren dem Leben nach und finden dabei Jesus.

Für die Männer hilft Lukas nach: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Die Richtung ist klar, geht aus eurer Angst zurück ins Leben, Jesus findet euch dort.

Carmen Jäger





Konfirmationen 2022

Drei Gottesdienste notwendig

Wegen der durch die Corona-Regeln beschränkten Gottesdienstbesuchern werden wir die 21 Konfis in drei Gruppen aufteilen und am **Samstag, 9. April, und am Palmsonntag, 10. April**, insgesamt drei Konfirmationsgottesdienste feiern.

Eintrittskarten für Familien und Gäste

Dieses hat zur Folge, dass der Zutritt zu den Gottesdiensten leider nur mit Eintrittskarten erfolgen kann. Zusätzliche Besucher können nicht teilnehmen. Nur so ist gewährleistet, dass die Mädchen und Jungen eine gute Anzahl an Gästen zu den Gottesdiensten einladen können. Die Plätze in der Apostelkirche sind durch die Abstandsregelungen ja auf ca. 140 Personen beschränkt.

Palmsonntag für die Gemeinde: Besuch in der Christuskirche

Wer am Palmsonntag einen Gottesdienst besuchen möchte, ist herzlich eingeladen, dies in der Christuskirche zu tun. Dort wird unser Prädikant Bernhard Dausend den Gottesdienst gestalten und sich über vertraute Gesichter aus der Apostelkirche freuen!



Grafik: Pfeffer

Anmeldung zur Konfirmation 2023

Natürlich werden wir wieder versuchen, alle in Frage kommenden Jugendlichen anzuschreiben und zum Konfi-Kurs 2022/23 einzuladen. Aber wir haben nicht alle Jugendlichen im Konfi-Alter in unseren Listen (z.B. nicht Getaufte).

Deshalb laden wir hiermit herzlich ein: Der neue Konfi-Kurs beginnt voraussichtlich im Mai 2022 und geht bis zur Konfirmation am 2. April 2023 (Palmsonntag). Die genauen Daten gibt es nach der Anmeldung in einem Info-Brief an Jugendliche und Eltern.

Alle, die mitmachen wollen, sind willkommen und können sich anmelden über E-Mail (pfarramt.apostelkirche.

nd@ELKB.de) oder per Telefon (Tel. 2429, Anrufbeantworter).

Auch Jugendliche, die aus nicht kirchlich gebundenen Familien kommen und/oder nicht getauft sind, aber gerne getauft und konfirmiert werden möchten, können sich anmelden.

Bitte Namen, Adresse und telefonische Erreichbarkeit angeben.

Wir melden uns zurück und senden das Anmeldeformular zu.

Also nicht vergessen:

**Konfirmation am
Sonntag, 2. April 2023.**

Wir freuen uns auf Euch!



Konfirmation in der Apostelkirche 2020 - Foto: F. Rothe



APO aktuell

**Harry Potter
auf Gleis 9 3/4**



**Der ungläubige
Thomas lauscht
den Worten von
Pfarrer Hauschild**



**Einführungsgottesdienst
von Prädikant Johannes
Heubl mit Dekan Thomas
Schwarz und Pfarrer Jens
Hauschild**

Weihnachten 2021



**40-jähriges Jubiläum beim Posaunenchor
feierten Sieglinde Vaterl und Bettina Pött-
messer (mit Chorleiter Bernd Kordetzky
und Obmann Jochen Wolfrum)**

Fotos Hauschild und Rothe



DIENSTAGSFORUM

Die für Dienstag, 15. Februar, angesetzte Veranstaltung musste wegen Corona leider verschoben werden. So wird **Stephan Strohmeier** nun am

Dienstag, 26. April 2021, um 19.00 Uhr
zum Thema **"Wertevorstellungen und Patientenverfügung"**
in der **Apostelkirche**

referieren. Er ist ehrenamtlicher Hospizbegleiter und ausgebildeter Referent und Experte für alles, was die Patientenverfügung betrifft. Begleitet wird er vom Organisten Dr. Reinhart Schmidt, der an dem Abend die Zwischenmusik spielen wird. Dieser Abend wird uns sicherlich bereichern und zum Nachdenken und zum Gespräch anregen.

Der für den 8. März geplante Vortrag von Reza Sadeghinejad über "Christen im Iran" wird am 17. Mai stattfinden (siehe letzte Seite).

Kirchenkin

Immer wieder musste wegen Corona das Kirchenkino verschoben werden. Nun soll es endlich starten können! Wir treffen uns am

Dienstag, 10. Mai 2022, um 19.00 Uhr

je nach Situation im Gemeindesaal oder in der Apostelkirche. Wir werden uns den Film "Yesterday" anschauen, einen amüsanten und zugleich auch nachdenklichen Film, der richtig Freude macht! Für Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei!

APO liest ein Buch

Es soll weitergehen! Wenn Corona es zulässt...

Vor zwei Jahren hatten wir mit "APO liest ein Buch" begonnen und im ersten Treffen das Buch *"Wie sie garantiert in den Himmel kommen..."* von **Albrecht Gralle** zu lesen angefangen. Aber Corona beendete das auf vier Abende angelegte Vorhaben.

Im Sommer soll es einen neuen Start geben und auch für den Herbst wird mit dem Werk *"Das Buch von allen Dingen"* von **Guus Kuijer** schon fest geplant. Hoffentlich wird das alles wieder möglich sein!

Gemeinsam sind wir stark!

Apostelkirche und Christuskirche zusammen auf dem Weg

Verstärkte Zusammenarbeit

Um die Zusammenarbeit zu stärken, treffen sich die Diakonin, die drei Pfarrer und die beiden Vikarinnen mindestens einmal im Monat zu einer Dienstbesprechung und gemeinsamen Planungen. Jugenddiakonin Simone Scheffels ist ja ohnehin das Verbindungsglied, da sie in beiden Gemeinden zu je 50% tätig ist.

Kanzeltausch und Krankenseelsorge

Verabredet wurde ein regelmäßiger Kanzeltausch, d.h. dass man in der jeweils anderen Gemeinde den Gottes-

dienst hält. Gemeinsam soll bald die evangelische Krankenseelsorge in der Neuburger Klinik ausgeübt werden: Ein Gespräch mit der katholischen Seite ist bereits anberaunt.

Für den Sommer soll ein Treffen beider Kirchenvorstände geplant werden, um mit allen Verantwortlichen die Zukunft in den Blick zu nehmen.

Zusammenfassend kann man sagen: Auf der ohnehin schon guten Zusammenarbeit soll weiter aufgebaut werden!

Pfarrer Jens Hauschild



*Alle Personen haben sich vor dem Treffen und dem Foto getestet!
von links: Vikarin Elisabeth Görnitz, Pfarrer Jens Hauschild, Pfarrer Jürgen Bogenreuther,
Diakonin Simone Scheffels, Pfarrer Steffen Schiller, Vikarin Laura Müller / Foto: privat*



Freud und Leid

Taufen

Beerdigungen

Geburtstage

im März:

im April:

In der Internetausgabe können wegen des Datenschutzes keine Namen abgedruckt werden.

im Mai:

Recht auf Widerspruch

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen (Taufe, Trauung, Bestattung), Geburtstage und Jubiläen, die Ihre Person oder die Ihres Kindes (im Fall von Erziehungsberechtigten) betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen.

Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch schriftlich über das Pfarramtsbüro mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies über das Pfarramtsbüro mit.

Wir trauern um

Wilko Hartmann

3. August 1937 - 26. November 2021

General a.D. Wilko Hartmann hat die Apostelkirche über lange Jahre als Kirchenvorsteher mit Rat und Tat begleitet. Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und wissen ihn in Gottes Hand. Seiner Ehefrau und der ganzen Familie wünschen wir Gottes liebevolle Begleitung und viel Kraft.

*Der Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Apostelkirche Neuburg*

| Sanitätshaus | Orthopädie-Technik |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Wärme Gesundheitsschuhe (auch für lose Einlagen) Bandagen aller Art Kompressionsstrümpfe und -strumpfhasen Fußpflegeartikel Inhalier- und Blutdruckmeßgeräte Bandagen aller Art Krankenpflegeartikel Rollstühle Gehhilfen Nachstühle Krankenbetten | <ul style="list-style-type: none"> Modernste Prothesentechnik Stützapparate/Stützkleider Stützkerse/ Maß-Lattbinden Fuß- und Keilröhren Einlagen nach Abdruck Schuhkorrekturen -Längs- und Quergewölbestützen -Schuhkorrekturen -Pufferabsätze, Abrollungen |

Helfen ist unser Handwerk!

Sanitätshaus archinger

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
Adlerstraße C 243
86633 Neuburg/Donau

Tel. 08431 - 38192
Fax 08431 - 38193



Herzlich Willkommen zu den Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen

Abholdienst zum Gottesdienst

Anmeldung bis spätestens
Donnerstag im Pfarrbüro
(Tel.: 24 29)

afa-Beauftragter

Bernd Dausend (Tel.: 647169)

Alleinerziehende

Anke Witt (Tel.: 47688)

Amnesty International

sonntags nach dem Gottesdienst

Anonyme Alkoholiker

sonntags, 19.00 Uhr

APO-Snoopies / Krabbelgruppe

dienstags, 10.00 – 12.00 Uhr

**wegen Corona leider ausgesetzt/
interessiert an einer Neugründung?
Bitte melden!**

Auch an anderen Tagen möglich.

Asylbewerberberatung

Heike Stemmer (Tel.: 2293)

Besuchsdienst

letzter Montag im Monat,
um 9.00 Uhr
Susanne Kowalke (Tel.: 2716)

Briefmarken für Herzogsägmühle

(Tel.: 2429)

Diakonie-Beauftragter

Robert Haack (Tel.: 45497)

Erste-Hilfe-Team

Bernd und Elke Dausend
(Tel.: 647169)

Evangelische Jugend

Simone Scheffels (Tel.: 9078135)

Förderverein Kindergarten

Vorsitzende: Stefanie Kirschner
(Tel.: 90 76 887)

Frauen in Not

(Notruf-Tel.: 08431/60288)
Beratung Mo und Do, 9.00-11.00 Uhr

Gefängnisseelsorge

Pfr. Wolfgang Gronauer
(Tel.: 596 227)

Gemeindebrief

Karola Gabriel (Tel.: 8681)
E-Mail: karola.gabriel@elkb.de

Gemeindebücherei

dienstags, 16.30-17.30 Uhr
sonntags, 11.00-12.00 Uhr
Liselotte Hahlbohm (Tel.: 44757)

Homepage der Apostelkirche

Dr. Frank Rothe
E-Mail: frank.rothe@elkb.de

Kinderchor APO-/Christuskirche

im Gemeindezentrum Christuskirche
Leitung: Gabriella Lay
donnerstags, 16.00-16.45 Uhr
(Tel.: 648 421)

Kirchenkaffee

Susanne Kowalke (Tel.: 2716)

Kirchenvorstandssitzungen

Zur Zeit sind die Sitzungen wegen
Corona nichtöffentlich

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Jennifer Kober (Tel.: 6479847)

Militärseelsorge

Pfr. Gunther Wiendl (Tel.: 643 18 51)

Mini-Gottesdienstteam

Monika Machel (Tel.: 61 75 60)
Jugenddiakonin Simone Scheffels

MS- Gruppe

Herr Husterer (Tel.: 08424/592)

Neuburger Tafel

mittwochs ab 13.30 Uhr
Am Schwalbanger 1
Philomena Schlamp (Tel. 537 606)
neuburgertafel@gmx.de

Ökumenisches Frauenfrühstück

jeden 2. Dienstag im Monat,
9.30 Uhr, Anni Mittl (Tel.: 44630)

**Beginnt wieder im Mai! Bitte wen-
den Sie sich an Frau Mittl.**

Ökumenische Frauengruppe

Programm liegt in der APO
Magdalena Henrichs (Tel.: 38686)

Posaunenchor

freitags, 19.30 Uhr
Chorleiter Bernd Kordetzky
(Tel. 42233)

Chorobmann Jochen Wolfrum
(Tel. 38329)

Schuldnerberatung Diakonie

Schrankenplatz 1, Neuburg
Tina Heinz (Tel.: 44661)
Jennifer Kober (Tel.: 44661)

Seniorenkreis

Brigitte Baden (Tel.: 3979999)

Siebenbürger Chor

pausiert z.Zt.

Siebenbürger Musikanten
Bernhard Kloos (Tel.: 44161)

Telefonseelsorge

gebührenfrei, anonym, vertraulich
Tel.: 0800-1110111
Tel.: 0800- 1110222

Trauer-Treff

pausiert zur Zeit

Welt-Laden

Magdalena Henrichs (Tel.: 38686)



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Jugendgottesdienste:

In der **Apostelkirche** am Samstag, den 16. April 2022 um 19:00 Uhr

In der **Christuskirche** am Samstag, den 19. März 2022 ,
und am Samstag, den 14. Mai 2022, jeweils um 19.00 Uhr

Mini-Gottesdienste:

in der **Apostelkirche**
am Samstag, den 19. März 2022,
und am Samstag, den 14. Mai 2022,
jeweils um 16:00 Uhr

in der **Christuskirche**
am Sonntag, den 24. April 2022, 11.15 Uhr



Kinderkreuzweg für Familien

*Ein Kinderkreuzweg für die Karwoche oder ein Emmausgang am Ostermontag...
Wie soll das gehen in dieser schwierigen Zeit, in der man sich nicht gemeinsam
mit vielen Kindern und Familien aus verschiedenen Haushalten so einfach tref-
fen kann?*

Mit der App „Actionbound“ ist dies möglich! Einfach auf das Handy laden!

*Mit diesem technischen Hilfsmittel lassen sich Gottesdienstwege gestalten, die
eine Familie gemeinsam erleben und erspielen kann. Über QR-Codes „öffnen“
sich verschiedene Stationen und Geschichten zum Zuhören, Rätseln, kreativen
Aufgaben, Liedern oder Impulsen zum Gebet.
Bitte informiert euch über diese Möglichkeit ab Mitte März auf unserer Home-
page und in der Kirche!*



Ostern für Kinder "To-Go" - Hol dir deine Tüte!

*Liebe Kinder,
leider können wir uns noch immer nicht mit euch in den Gemeindehäusern tref-
fen, um Ostern zu feiern.*

*Deshalb haben wir für euch Kinder wieder eine kleine To-Go-Tüte zusamme-
gestellt mit allerhand Sachen zum Basteln, Backen, Spielen und einer Geschichte.
Nehmt euch gerne eine mit und schaut zusammen mit euren Eltern einfach mal
hinein!*

*Abgeholt werden kann deine Tüte in der Woche vom 28. März – 3. April 2022
in der Kirche!*

Simone Scheffels, Jugenddiakonin





Weihnachtsfreude pur!

Große Freude lösten wir mit unseren Weihnachtsgrüßen in den Altersheimen von AWO und BRK aus: Ein Weihnachtsbrief unserer Gemeinde, ein gebastelter Stern und von Grundschulkindern verfasste und gemalte Weihnachtsgrüße waren eine tolle Überraschung!

Vielen Dank an die Kinder und ihre Lehrer*innen, an unsere Bastlerin Monika Machel und alle Unterstützer!



Fotos Hauschild

Projekt "Kirchenpost"

Seien Sie gespannt: Wir sind dabei!

Gemeinsam Kirche sein

Die einen betreten eine Kirche eher selten oder halten nur ganz lockeren Kontakt zu ihrer Gemeinde, andere sind regelmäßig im Gottesdienst anzutreffen. Für alle gilt: Gemeinsam sind wir Kirche!

Ein persönlicher Gruß

Um dies immer wieder bewusst zu machen und den Kontakt zu stärken, gibt es das Projekt "Kirchenpost". Das Kirchenpost-Team sorgt dafür, dass Mitglieder der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern regelmäßig einen persönlichen Gruß im Briefkasten finden: Angebote für Jugendliche, wichtige persönliche Ereignisse wie ein Umzug oder die Geburt eines Kindes, der Dank für die Kirchensteuer oder die Feste des Kirchenjahres - es gibt viele Anlässe zu denen die Kirchenpost sich meldet!

Die Apostelkirche ist dabei

Diesem Projekt, das von unserem Kirchenparlament, der Landessynode, initiiert wurde, hat sich nun auch das Dekanat Ingolstadt angeschlossen. So sind auch die beiden Neuburger evangelisch-lutherischen Gemeinden mit dabei. Die Kosten werden von der Landeskirche getragen, nicht von dem Haushalt der Gemeinden. Wir sind gespannt auf das Echo! Bei Befragun-



gen in den Gebieten, wo die „Kirchenpost“ schon vor 2 Jahren eingeführt wurde, hat sich die überwiegende Mehrheit der Menschen sehr positiv geäußert.

Umweltbewusst

Briefpost ohne Papier ist leider nicht möglich. Um die Umweltbelastung möglichst gering zu halten wird der Gruß zum Kirchenjahr auf 100% Recyclingpapier gedruckt. Um die CO2-Emissionen durch die Produktion auszugleichen, unterstützt die Kirchenpost ein Projekt von Climatepartner.

Pfarrer Jens Hauschild/ELKB



Aus der Gemeindestatistik 2021

Was sagen uns die Zahlen?

Gerne möchte ich einen Blick auf die Zahlen des vergangenen Jahres werfen. In den Zeitungen stand so viel über den Anstieg der Kirchengaustritte. Dies gilt für unsere Gemeinde nicht!

Kein Anstieg der Austritte

28 Gemeindeglieder haben im vergangenen Jahr ihren Austritt erklärt und unsere Gemeinde verlassen.

Das ist bedauerlich und schmerzt uns. Es sind so viele wie in den Jahren zuvor. Ein Anstieg war nicht zu verzeichnen. Das zumindest ist tröstlich. Alle Ausgetretenen werden von uns angeschrieben, wir bringen unser Bedauern zum Ausdruck und machen deutlich, dass unsere Türen offenbleiben - auch für die Ausgetretenen.

Eintritte, Umpfarrungen, Taufen

Die Zahl der Austritte wird im Jahr 2021 überschritten von den neu Dazugekommenen: 18 Taufen und 15 Neuaufnahmen und Umpfarrungen freuen uns sehr!

Natürlich sind auch Menschen aus unserer Gemeinde weggezogen, andere wiederum sind zugezogen. Diese Zahlen können wir leider nicht genau angeben.

Verstorbene

32 Menschen aus der Gemeinde sind verstorben und werden von vielen

schmerzlich vermisst. Wird jemand nicht kirchlich bestattet oder die Trauerfeier findet außerhalb statt und wird uns nicht gemeldet, dann erfahren wir leider nicht von dem Tod von Menschen, die doch eigentlich zur Gemeinde gehörten, und können ihrer auch nicht gedenken. Deshalb: Bitte melden Sie uns doch, wenn eine Trauerfeier in Ihrer Familie an einem anderen Ort stattfindet.

Trauungen

Nur ein Paar gab sich im vergangenen Jahr in der Apostelkirche das Ja-Wort. Wir freuen uns mit den Beiden, dass sie auch in schöner Weise feiern konnten! Andere geplante Hochzeiten wurden leider abgesagt: Corona hat viele Folgen...

Pfarrer Jens Hauschild



Grafik: Pfeffer

Ein Ständchen gefällig?

Der Posaunenchor bringt Freude durch Musik auch nach Haus!

Als ich im vergangenen Jahr meinen Geburtstag coronakonform und ohne Gäste feierte, gab es abends eine tolle Überraschung: Es klingelte - und vor der Tür stand der für mich bestellte Posaunenchor und spielte "Happy Birthday" und dann noch einige flotte Musikstücke für das "flotte Geburtstagskind"! Das war etwas Besonderes und hat mich sehr gefreut.



Foto: epd-Bild/Schuhmann

Ständchen bei allen Feiern

Wenn auch Sie unseren Posaunenchor für sich selbst oder andere engagieren wollen, dann ist das gerne möglich. Ob als Geburtstagsüberraschung, als Begleitung bei einem Frühschoppen oder einer Feier, eine Gruppe des Posaunenchores sorgt garantiert für Stimmung. Die Musikwünsche können mit dem Chorleiter Bernd Kordetzky abgesprochen werden.

Begleitung auf dem Friedhof

Auch für Trauerfeiern oder für würdevolle Musik am Grab können Sie die Begleitung der Bläser und Bläserinnen erbitten.

Eine Spende wird erbeten

Diese wiederum fordern keinen Lohn, sondern erbitten einfach nur eine Spende zur Unterstützung des Posaunenchores, durch die dann wieder Noten oder Instrumente finanziert werden können.

Pfarrer Jens Hauschild



Der Posaunenchor beim kleinen Konzert im Freien am Abend des 1. Advents 2021- Foto: Rothe



60 Jahre Grundsteinlegung

Gottesdienst und Gemeindefest zum Jubiläum

Vor 60 Jahren, am 22. Juli 1962, wurde der Grundstein zum Bau unserer Apostelkirche gelegt. Ein guter Grund zurückzuschauen und dieses Jubiläum mit einem Gottesdienst und anschließendem Gemeindefest zu feiern!

Blick zurück: Aus der Urkunde

In einer kupfernen Kasette wurde die Urkunde zusammen mit einer Lutherbibel, einem Gesangbuch, dem Kleinen Katechismus Luthers, Geldmünzen, einigen Kirchenzeitungen (Sonntagsblättern) und der aktuellen Ausgabe der Neuburger Rundschau unter dem Grundstein vergraben.

In der Urkunde heißt es: "Heute, am Sonntag, dem 22. Juli im Jahre des Herrn 1962, wird der Grundstein zur Evang.-Luth. Apostelkirche am Martin-Luther-Platz in Neuburg an der Donau gelegt." Nach dem Nennen der Namen von Landesbischof, Dekanen, Neuburger Pfarrern und Kirchenvorstandsmitgliedern werden die damals im Amt befindlichen Politiker aus nah und fern aufgeführt.

Mit einem Dank an die Stadt Neuburg für das Grundstück geht es weiter und dann heißt es: "Möge die Kirche, die inmitten einer unruhigen Zeit er-



Blick von Süden auf den Bau im Jahr 1963, - Foto: Matthies

richtet wird, die Frohbotschaft von dem Kommen unseres Herrn Christus verkündigen und eine Stätte der Ehre Gottes werden!"

Es soll gefeiert werden!

Wenn auch das nächste entscheidende Jubiläum der 60. Geburtstag unserer Kirche im Jahr 2024 sein wird, wollen wir die Gunst der Stunde nutzen und die 60 Jahre Grundsteinlegung gebührend feiern.

Noch sind wir in einer Hochphase der Coronazeit, aber wir hoffen sehr, dass nach dem Abklingen der Omikronwelle im Juli endlich wieder ein richtiges

Fest in unserer Gemeinde stattfinden kann. Das können wir alle nach dann zweieinhalb Jahren des Lebens mit der Corona-Pandemie mehr als gut gebrauchen.

Am Sonntag, 24. Juli 2022, werden wir um 10.00 Uhr einen Festgottesdienst in der Apostelkirche feiern und anschließend ein Gemeindefest, bei dem wir endlich wieder zusammenkommen und Gemeinschaft erleben können!

Merken Sie sich den Termin vor!

Pfarrer Jens Hauschild



Gottesdienst und Grundsteinlegung am 22. Juli 1962 - Foto: Schlüter



Jubiläumskonfirmationen

Gottesdienst und Sektempfang nach 25, 50 oder mehr Jahren

Corona verhinderte Feiern

Leider hat die Corona-Pandemie in den letzten beiden Jahren verhindert, dass wir die Jubiläumskonfirmationen feiern konnten. Dabei ist es doch schön, wenn man sich zur Silbernen Konfirmation nach 25 Jahren oder zur Goldenen Konfirmation nach 50 Jahren gemeinsam mit anderen erinnert und sich noch einmal den Segen Gottes in der Kirche zusprechen lässt

Mehrere Jahrgänge

Wegen des Ausfalls in den vergangenen Jahren laden wir am 17. Juli 2022 um 10.00 Uhr zur Silbernen Konfirmation die in den Jahren 1995, 1996 und 1997 Konfirmierten ein und zur Goldenen Konfirmation diejenigen, die 1970, 1971 und 1972 eingesegnet wurden.

Eingeladen sind natürlich auch anderswo Konfirmierte!

Wer in unserer Kirchengemeinde lebt, aber anderswo konfirmiert wurde, ist ebenso herzlich eingeladen, sich zur Jubiläumskonfirmation anzumelden.

Man kann seine Jubiläumskonfirmation ja nicht in Siebenbürgen, Russland oder Schlesien mitfeiern. Wir freuen uns auf Sie!

60., 65., 70. und andere Jubiläen

Wenn auch aus unserer Gemeinde, die ja erst seit 1964 existiert, keine Diamanten oder eisernen Konfirmanten kommen können, sind alle, die zugezogen sind und ein besonderes Konfirmationsjubiläum hatten oder haben, eingeladen, bei uns dabei zu sein. Melden Sie sich bitte!

Feierlicher Gottesdienst

Wir freuen uns auf alle, die in dem Gottesdienst noch einmal um Gottes Segen für sich und ihr Leben bitten. Mit einer Erinnerungs-Urkunde werden die Teilnehmenden geehrt und anschließend zu einem Sektempfang eingeladen.

Bitte anmelden!

Bitte melden Sie sich doch im Gemeindebüro zur Jubiläumskonfirmation am 17. Juli 2022 um 10.00 Uhr in der Apostelkirche an.

Wir freuen uns auf Sie!
Informieren Sie bitte auch Ihre Familienmitglieder. Danke!

Pfarrer Jens Hauschild



Kinderseite
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Petrus findet neuen Mut
Es ist passiert, was Jesus gesagt hat: Er ist am Kreuz gestorben. Die Jünger sind mutlos. Besonders Petrus. Er geht zurück in sein Fischerdorf. Eines Tages, als er seine Netze auslegt, erscheint ihm Jesus und spricht: „Liebst du mich? – Dann geh und Sorge für die, die mich lieben! Werde mein Nachfolger!“ Jesus spricht ihm Mut zu! Wie schön, dass Jesus mir so viel zutraut, denkt Petrus. Er packt seine Sachen und geht zurück nach Jerusalem zu den anderen Jüngern. Und mit aller Zuversicht sagt er zu ihnen: „Jetzt geht es trotzdem weiter!“
Lies nach im Neuen Testament: Lukas 1, 22-24

Der Kinder-Knoten
Mindestens sechs Kinder stehen im Kreis. Jeder greift blind zwei Hände der anderen Kinder. Wenn jede Hand eine andere hält, öffnet ihr die Augen. Nun versucht, euch zu entwirren. Dabei dürft ihr euch aber nicht loslassen! Ihr könnt unentwunden schlüpfen oder über die Hände streifen. Nach einigem Herumtornen löst sich der Knoten vielleicht zu einem Kreis auf.

Diese farbenfrohen Wasserbewohner haben alle einen Doppelgänger, bis auf einen! Findest du den einsamen Schwimmer?

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 8 bis 10 Jahren: www.hello-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hello-benjamin.de
Anmerkung: Der größte Betrag wird mit dem nächsten Heft im nächsten Monat abgebucht.



Diakonie III
Bayern



Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA):
Hilfe bei der Bewältigung der Corona-Folgen
Frühjahrssammlung
28.03. – 03.04.2022

Corona – Gemeinsam die Folgen bewältigen

Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Die Auswirkungen treffen besonders Menschen, die am Rande des Existenzminimums oder in prekären Lebenssituationen leben. Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen. Dafür setzt sich die Diakonie in Bayern mit den Beratungsstellen der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) ein.

Damit diese Beratungsangebote und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der **Frühjahrssammlung vom 28. März bis 03. April 2022** um Ihre Spende.

Herzlichen Dank!

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Diakonatsbereich zur Förderung der diakonischen Arbeit.
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zur Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Joachim Wenzel, Tel.: 0911 9354 - 314, wenzel@diakonie-bayern.de



Rucker-Bau
HOCH- UND TIEFBAU SEIT 1893

Längenmühlweg 43
D-86633 Neuburg/Donau
Telefon 0 84 31 / 64 12-0
Telefax 0 84 31 / 64 12 25

Die vhs 
Volkshochschule
Neuburg an der Donau

Franziskanerstraße B 200
86633 Neuburg
Tel. 0 84 31 / 91 19
Fax 0 84 31 / 79 28
info@vhsneuburg.de
www.vhsneuburg.de

- **Femizide. Warum Männer Frauen töten und was wir dagegen tun müssen., Mo, 07.03., 19:30 - 21:00 Uhr, 1 x 1,5 Std**
- **Der pflegeleichte Garten - Grundlagen der Gartengestaltung, Sa, 19.03., 13:00 - 15:00 Uhr, 1 x 2 Std.**
- **Basic-Cooking: Kochen für Anfänger*innen, Mo, 28.03., 19:30- 21:30 Uhr, 2 x 2 Std.**
- **Was ist neu an Windows 11?, Mo, 04.04., 18:00 - 21:30 Uhr, 1 x 3,5 Std.**
- **Nachhaltig, sicher, genussvoll - was trifft den modernen "Geschmack"?, Di, 10.05., 19:30 - 21:00 Uhr, 1 x 1,5 Std.**
- **Schlagfertigkeit, Mi, 25.05., 18:00 - 22:00 Uhr, 1 x 4 Std.**



RAUM AUSSTATTUNG
WALTER ANDEXINGER
 MÖBELPOLSTEREI JALOUSIE PLISSEE VORHANG
Qualität zu fairen Preisen

Möbelpolsterie
 Fensterdekorationen



MATTHIAS BAUER STRASSE 94
 86633 NEUBURG-HEINRICHSHHEIM

TEL. 08431/644888
 MOBI. 01520/9834754

INFO UNTER:
 WWW.WALTER-ANDEXINGER.DE



Pflanzflächenpflege
 Hausmeisterdienste
 Kehrarbeiten
 Baumfällungen



DoPaS
 Donau-Par-Service GmbH & Co. KG
 Am Maschinenring 1 • 86633 Neuburg

Am besten,
 sie rufen gleich an!
 Tel: 0 84 31/67 70—12

faller
 BESTATTUNGEN




RAT UND HILFE IM TRAUERFALL
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen | Erledigung aller Formalitäten
 Internationale Überführungen | Bestattungsvorsorge-Regelungen
 Wir sind für Sie da! Tag und Nacht – Tel. 084 31/72 70

Faller Bestattungen . Am Maschinenring 3 . 86633 Neuburg an der Donau
 Tel. 084 31/72 70 . Fax 084 31/4 0772 . www.faller-bestattungen.de



Schreiner & Ziegler



- Holzpellets
- Heizöl
- Diesel
- Holzbriketts



Fleischnershausen 4 · 86633 Neuburg an der Donau · Telefon 08431 8569
 info@schreiner-ziegler-brennstoffe.de · www.schreiner-ziegler-brennstoffe.de



Dieser Gemeindebrief geht an:



**DIE SITUATION
DER CHRISTEN
IM IRAN**

DIENSTAGSFORUM
mit Gholamreza
Sadeghinejad

**Dienstag, 17. Mai,
um 19.00 Uhr
APOSTELKIRCHE**